

„**Blaise Pascal** war ein französischer Mathematiker und Physiker. Er lebte 1623 bis 1662 und war sehr vielseitig. Seit seiner Kindheit war er oft krank und wurde deshalb von seinem sehr gebildeten Vater und von Hauslehrern unterrichtet. Schon als Kind zeigte er eine **außerordentliche mathematische Begabung** – er war ein mathematisches Wunderkind. So entwarf er beispielsweise für seinen Vater eine **Rechenmaschine** für die Addition und Subtraktion, die ihm bei der Arbeit als Steuerkommissar helfen sollte. In seinem weiteren Leben entdeckte Pascal außerdem ein **Zahlendreieck**, das schon seit mehreren hundert Jahren in China bekannt war. Er war fasziniert von diesem Dreieck und erkannte in diesem viele verschiedene **Regeln und Muster**. Dieses Dreieck wurde später sogar nach Pascal benannt.

Auch du darfst gleich einige Muster in dem **Pascalschen Dreieck** entdecken. Hier siehst du einen Ausschnitt des Dreiecks. Die erste und letzte Zahl einer Zeile ist jeweils eine 1 und das Dreieck lässt sich unendlich lang erweitern. Wie genau das geht, schauen wir uns jetzt genauer an.“



**Blaise
Pascal**

**Pascalsches
Dreieck**